

In der Schweiz stellt sich bei diversen Firmen die Frage, an welche Ausstellungen sie mit einem eigenen Stand gehen sollen und an welche nicht. Die Electronica ist jedoch bei international tätigen Unternehmen ein fester Wert. Wo trifft man schon sonst so zahlreiche internationale Fachleute?

Die Fragen



- 1 Sie stellen an der Electronica München aus. Welche Ausstellungen werden Sie in der Schweiz in Zukunft noch als Aussteller berücksichtigen?
- 2 Welche Neuheiten stellen Sie an der Electronica München dieses Jahr aus?
- 3 Wo liegen das Anwendungsgebiet und vor allem der Kundennutzen dieser neuen Produkte?

infoDIREKT
www.elektronikjournal.com 910ej1010

Schweizer an der Electronica

Was wird an den Ständen gezeigt?



Wir haben uns erst für die Electronica entschieden:

Riet Morell ist Geschäftsführer der Compona in Fehraltorf.

1 Ausser für die Electronica München haben wir uns noch nicht definitiv entschieden, ob und an welcher Messe wir in der Schweiz teilnehmen werden. Fair for Automation bietet 2011 in Zürich und Yverdon-les-Bains sicherlich ein spannendes Format.

2 Es ist vor allem eine hervorragende Möglichkeit, unsere gesamte Produktpalette sowie unsere Dienstleistungen einem breiten Publikum zu zeigen. Zudem präsentieren wir uns zusammen mit unserer Tochterfirma Cosy aus Kernen (D). Als offizieller ITT-Cannon-Distributor (CAPS) zeigen wir ein breites Portfolio an Rundsteckern, D-Sub-Steckverbindern für industrielle und militärische Applikationen.

Sie finden uns an der Electronica 2010 in der Halle B3, Stand 374

3 Anwendungsgebiet: ITT Cannon Rundstecker werden überall dort eingesetzt, wo unter härtesten Anforderungen sichere lösbare elektrische Verbindungen gefordert sind. Der Einsatzbereich reicht von industriellen Anlagen bis hin zu Aussenanwendungen in rauer Umgebung und Militärapplikationen. Wir bieten Steckermontage nach Wunsch in kürzester Zeit, ob Einzelstecker oder Serien. Kundennutzen:

- Standard ab Lager
- Schnellservice, Kleinstmengen
- Ohne Mindestauftragsvolumen
- Kabelkonfektionen, Projekte
- 100 Prozent Endkontrolle



Bei uns steht der Neuprodukteinführungsprozess im Mittelpunkt:

Werner Kunz ist Verkaufsleiter Medizin-elektronik bei Ifstest in Wettingen.

1 Den grössten Anteil des Umsatzes realisiert Ifstest mit Kunden aus der Schweiz. Deshalb ist die Schweiz unser wichtigster Markt mit vielen interessanten Firmen. Wir sind nächstes Jahr als Aussteller an der Elektronik Schweiz vom 26. bis 27. Januar in Winterthur und an der EPMT vom 24. bis 27. Mai in Lausanne. Selbstverständlich werden wir 2012 auch an der Sindex in Bern mit einem Messestand vertreten sein.

2 Dieses Jahr steht der Neuprodukteinführungsprozess (NPI) im Mittelpunkt. Im NPI-Prozess werden mit Design for Excellence-Massnahmen die Entwicklungsschritte durch ein multifunktionales Team begleitet. Ziel ist es, die Anforderungen der Produktion, Test und Logistik zu einem möglichst frühen Zeitpunkt der Produktentwicklung einzubringen. Wir zeigen den Besuchern, was im Prozess wichtig ist und was für ein Mehrwert daraus resultiert. Zu diesem Thema sind einige interessante Projektbeispiele aus der Medizintechnik und Industrie zu sehen.

Wir sind übrigens in der Halle B1, am Stand 250 anzutreffen.

3 Durch die prozessübergreifenden Tätigkeiten werden Materialkosten gesenkt, Beschaffung der Bauteile erleichtert, SMD- und THT-Bestückung reduziert, Montage vereinfacht, Testschritte und Testzeiten vermindert sowie Verpackung und Versand optimiert. Kurz gesagt, es werden Serienkosten gespart, die Produkteinführungszeit verkürzt und die Qualität der Produkte gesteigert.



Wir sind Vertriebspartner von Kontron und treten als Sub-Aussteller auf:

Walter Weber ist Geschäftsführer der Ineltro in Regensdorf.

1 Zuerst der Grund für unsere Teilnahme an der Electronica: Unser Lieferant Kontron hat dieses Jahr ein Konzept mit den Vertriebspartnern entwickelt, wir werden als Sub-Aussteller auftreten. Als Partner von Kontron profitieren wir auch von der guten Infrastruktur. Die Fair for Automation and Electronics und die Embedded Computing Conference werden nächstes Jahr wieder Fixpunkte sein. Als Mitglied des SwissT.net ist das ideal, da Kosten und Nutzen in einem guten Verhältnis liegen. Diese Plattformen eignen sich am Besten, um unser Portfolio Components sowie Embedded-Systeme vorzustellen.

2 Wir zeigen eine GPS-Kundenapplikation an unserem Stand, es handelt sich um ein batteriebetriebenes Instrument, das zum Beispiel von Deltaseglern eingesetzt wird. Das GPS-Modul und der Mikrocontroller sind aus dem Sortiment von Ineltro: Fastrax und Epson. Die Demo läuft auf einem 2,5 Zoll Single-Board-Computer Pico-ITX pITX-SP. Dies ist ein Board aus der neuesten Generation mit dem Intel Atom-Prozessor Z530 1,6 Gigahertz. Auf dem Monitor wird ein Flug in der Zentralschweiz mit Google Earth dargestellt.

Wir stellen in der Halle A6, Stand 606 aus.

3 Im Embedded-Computing ist nebst der Langlebigkeit der Produkte immer die Frage nach hoher Leistung, dies aber mit möglichst wenig Stromaufnahme. Mit den neuen Intel-Prozessoren aus der Atom-Familie können heute Module oder eben der gezeigte Pico-ITX realisiert werden, die mit fünf bis sieben Watt auskommen. Lüfterlose, robuste Applikation sind so keine Utopie mehr. Die bekannten Betriebssysteme können eingesetzt werden, selbst die Grafik-Performance lässt sich sehen. Der Single-Board-Computer ist mit 2,5 Zoll Grösse leicht einzubauen, eine Vielzahl von Schnittstellen sind verfügbar.



An der Electronica sind wir das erste Mal:

Werner Suter ist Geschäftsführer der Tefag in Mels.

1 Wir werden das erste Mal an der Electronica teilnehmen. Die Erfahrung wird uns zeigen, ob weitere Messen für uns in der Schweiz in Frage kommen.

2 An der Electronica präsentieren wir innovative Schaltungsentwicklungen für Lithium-Akkus. Weiter können die Besucher die Entwicklung einer Leistungselektronik für den Dentalbereich mit hohem Wirkungsgrad bestaunen. Sehr interessant sind auch unsere Module für die Ansteuerung von Laserdioden für die Druckindustrie sowie optische Näherungssensoren mit Hintergrundausblendung.

Wir sind in der Halle B5, am Stand 373, anzutreffen.

3 Alle Entwicklungen sind kundenspezifisch und entsprechen den gestellten Anforderungen unserer Kunden. Der Kunde profitiert vom Know-how der Entwicklungsabteilung der Firma Tefag.

CLARE
Solid State Relays

IXYS
Power Semiconductors

WESTCODE
High Power Semiconductors

ABB
High Power Semiconductors

KUNZE
Foils & Powerclips

JUNIOR
Heatsinks

THERMACORE
Heatpipes

FERROTEC
Thermoelectric Modules

AC-& DC-FANS
& Accessories

TELCON
Current Sensors

WAWI

PowerParts AG
Schareggstrasse 1
Postfach 108
CH-5506 Mägenwil
Tel. +41 62 896 70 80
Fax +41 62 896 70 88
info@powerparts.ch
www.powerparts.ch

POWER
PARTS